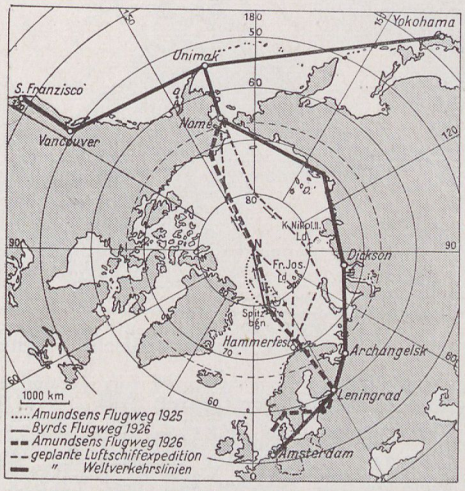
Wert. Die Entwicklung des Flugzeugwesens hat auch eine intensivere Erforschung des Luftmeeres mit sich gebracht, und die Fortschritte der Meteorologie haben zu einer größeren Vervollkommnung des Wetterdienstes und der Wettervoraussage geführt, deren Zuverlässigkeit erhöht und die Voraussagefrist verlängert. Was das für den gesamten, auch den erdgebundenen Verkehr besagt, braucht nur angedeutet zu werden.

Am besten ist der Luftverkehr naturgemäß in Europa entwickelt. Ein immer dichter werdendes Netz von Fluglinien überspannt den Erdteil und hat mit einzelnen Linien noch Anschluß an benachbarte Teile Afrikas und Asiens. Deutschland, England, Frankreich, Italien, die Schweiz, Belgien, Holland, Rußland, Polen und die baltischen Staaten haben ihren eigenen Luftdienst, selbst Albanien hatte zeitweise regelmäßigen Luftverkehr durch italienische Flugzeuge.

Deutschland ist trotz seiner schwierigen wirtschaftlichen und politischen Verhältnisse und trotz der ihm anfänglich auferlegten Beschränkungen im Flugzeugbau in der Herstellung von reinen Verkehrsflugzeugen führend gewesen. Zum Teil ist das eine natürliche Folge seiner Lage im Herzen Europas und damit im Zentrum des europäischen Luftverkehrs. Die deutsche Luftfahrt liegt vor allem in den Händen der „Deutschen Luftlhansa A.-G.“, die im Januar 1926 aus der Vereinigung der Junkers-Luftverkehr A.-G. und der jüngeren Aero Lloyd A.-G. hervorgegangen ist. Daneben werden vom Nordbayerischen Aeroloyd einige Verbindungs- und Anschlußstrecken beflogen. Für die Anbahnung eines Weltluftverkehrs weist uns unsere geographische und politische Lage vor allem nach dem Fernen Osten und damit auf eine Weiterführung der Strecke London—Berlin—Moskau über Irkutsk nach Peking und Schanghai. Der Vorbereitung dieser Strecke diente die mit Junkers-Großflugzeugen durchgeführte Ostasienexpedition der Deutschen Lufthansa. Eine andere Weltluftstraße führt in Südrichtung von Deutschland über die Schweiz und Marseille nach Madrid und Sevilla, von wo für spätere Zeit an einen Transozean-Passagierverkehr nach Südamerika gedacht ist.



177. Arktische Flugunternehmungen.

Der außereuropäische Luftverkehr Englands und Frankreichs verfolgt in erster Linie das Ziel, die großen überseeischen Besitzungen dieser Länder untereinander und mit dem Mutterlande zu verbinden. Dementsprechend bereitet die englische Handelsluftfahrt in erster Linie die Durchführung der Flugstrecke Kairo—Karatschi und weiter bis Bombay und Kalkutta vor und rüstet sich zugleich zu einer ergänzenden Luftschifflinie, die das Mutterland über Kairo und Karatschi